

Task-based-learning in der Allgemeinmedizin

Ein Begleitbuch zum Blockpraktikum

• Andreas Klement¹ • Lorenz Hans-Jürgen¹ • Markus Herrmann² • Thomas Lichte²

Text

Einleitung: Seit dem Sommersemester 2005 wird das in der novellierten Approbationsordnung vorgeschriebene Blockpraktikum Allgemeinmedizin an den Universitäten Halle und Magdeburg durchgeführt. Für das seminarbegleitete Blockpraktikum wurde ein 46-seitiges Begleitbuch zum „task-based-learning“ mit Tagebuchcharakter entwickelt und gegenwärtig evaluiert, welches neben der Fertigkeitenvermittlung insbesondere der Förderung psychosozialer Kompetenzen dienen soll.

Methoden: Das Begleitbuch enthält durch Tagesschwerpunkte modulare Ausbildungsinhalte mit konkreten Aufgaben zur Aneignung von Fertigkeiten in Anamnese, Untersuchungstechniken, hausärztlicher Diagnostik, Therapieplanung und Formularwesen sowie Beobachtungs- und Reflexionsszenarien zur Entwicklung psychosozialer Fähigkeiten und ärztlicher Haltung. Kernkonzepte sind das intensive Training in der Fallanalyse nach dem SOAP-Schema (Subjektiv, Objektiv, Analyse, Plan) sowie Übungen zur ärztlichen Gesprächsführung.

Mit den Mitteln der quantitativen Bewertung anhand Schulnoten-Skala sowie qualitativer Inhaltsanalyse werden im laufenden Se-

mester die Aufgabenbearbeitungs-Qualität und Tagebuch-Reflexionen der Studierenden an den Universitäten Magdeburg (n=120) und Halle (n=160) evaluiert und mit den Vorjahresergebnissen sowie publizierten Evaluationen anderer Lehrkonzepte verglichen.

Ergebnisse: Erste Evaluationsergebnisse (n=30) aus dem laufenden Sommersemester 2006 an der Universität Magdeburg zeigen, dass Elemente des „task-based-learning“ von den Studierenden während des Blockpraktikums als „roter Faden“ der Ausbildung in den Lehrpraxen empfunden werden. Das Erreichen individueller Lernziele wird ebenso unterstützt, wie die Entwicklung psychosozialer Kompetenzen durch die tagebuchartigen Reflexions-Anreize.

Diskussion: Unser Konzept für ein tagebuchartiges Begleitbuch zum Blockpraktikum der Allgemeinmedizin mit Elementen des „task-based-learning“ soll vorgestellt und hinsichtlich Möglichkeiten der Verbesserung von Aufgabenstellung und Lehr- und Lernergebnissen kritisch diskutiert werden.

Korrespondenzadresse:

• Andreas Klement, Universität Halle/Saale, Institut für Allgemeinmedizin, Straße der Opfer des Faschismus Nr. 6, 06112 Halle/Saale, Deutschland
klementklement@web.de

¹ Universität Halle/Saale, Institut für Allgemeinmedizin, Halle/Saale, Deutschland

² Universität Magdeburg, Institut für Allgemeinmedizin, Magdeburg, Deutschland